



Forum Familie Aktuell

Dezember 2011

Liebe Familien,
Liebe KooperationspartnerInnen und Familienbeauftragte,
Sehr geehrte Damen und Herren,

Aktuelles aus dem Pongau für Sie!

- 1. Lebenshilfe Ambulatorium seit 1.12.2011 in Bischofshofen**
- 2. Auszeichnungen "Familienfreundlicher Betrieb" und "familienfreundliche Gemeinden"**
- 3. Kinderbetreuungskosten – von der Steuer absetzbar**
- 4. Krisentelefonnummern Pongau**
- 5. SalzburgerInnen fahren auch 2011 / 2012 wieder günstig Ski, mit dem Salzburger Familienpass bis zu 50 % ermäßigt**
- 6. Rodeln in Pongau**

Tipps – Tipps – Tipps – Tipps – Tipps- Tipps

- für Eltern im Umgang mit Apps**
- Ehrenamtliche MitarbeiterInnen für Sachwalterschaft gesucht**
- Freiwilligen Zentrum Pongau**

Lebenshilfe Ambulatorium seit 1. 12. 2011 in Bischofshofen

Das Lebenshilfe Ambulatorium in Bischofshofen hat mit 1.12. 2011 geöffnet. Ab sofort ist dieses Ambulatorium für Betroffene aus dem Pongau, Pinzgau und Lungau zuständig. Die Fahrt nach Salzburg ist nicht mehr notwendig.

Ambulatorium und Frühförderung ist in den 1. Stock des Karo Einkaufszentrums in Bischofshofen übersiedelt.

Telefon: 06462 /32856

<http://www.lebenshilfe-salzburg.at>

Beim **Family Business Award 2011** wurden am 21. November Salzburgs familienfreundlichste Unternehmen vor den Vorhang gebeten.

Punkten konnten diese z.B. mit flexiblen Arbeitszeitmodellen, betrieblich unterstützter Kinderbetreuung, Fort- und Weiterbildung speziell für Eltern, Möglichkeiten flexibler

Wiedereinstiegsmaßnahmen und haushaltsentlastenden Serviceangeboten. Die siegreichen Betriebe in fünf Kategorien wurden von Familien-Landesrätin Tina Widmann und Landeshauptmann-Stv. Wilfried Haslauer ausgezeichnet.

Unter den Preisträgern sind erfreulicherweise auch Pongauer Betriebe: Das Hotel "Alpines Lifestyle Hotel Tannenhof" in St. Johann - Alpendorf, Intersport Rappl in Radstadt und das Seniorenheim Bischofshofen als öffentlich-rechtlicher Arbeitgeber. Das TEZ – Zentrum für Tageseltern sowie das Hilfswerk Salzburg sind ebenso unter den Preisträgern – wir gratulieren herzlich!

http://anwendung/ikorrj/Index?cmd=detail_ind&nachrid=48084

Das Audit "**Familienfreundliche Gemeinde**" ist ein kommunalpolitischer Prozess, der Gemeinden die Möglichkeit bietet, ihre Familien- und Kinderfreundlichkeit unter Einbindung aller Generationen bedarfsgerecht, systematisch und nachhaltig weiter zu entwickeln.

Nach Abschluss dieses Prozesses erfolgt eine externe Begutachtung, durch welche die Richtigkeit des Verfahrens und die Qualität der vorgenommenen Ziele überprüft werden.

Die teilnehmenden Gemeinden werden nach abgeschlossener Auditierung vom Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend mittels Gütezeichen ausgezeichnet.

Herzliche Gratulation an die Gemeinden Goldegg, Großarl und Pfarrwerfen denen im August und September das Grundzertifikat verliehen wurde!

Weitere Infos zum Audit "Familienfreundliche Gemeinde" finden Sie hier:

<http://www.familieundberuf.at/Salzburg.72.0.html>

Kinderbetreuungskosten – von der Steuer absetzbar

Ab dem Steuerausgleich 2009 können Kosten für die Kinderbetreuung bis zu € 2.300,- /Kalenderjahr als außergewöhnliche Belastung abgesetzt werden, wenn

- Das Kind unter 10 Jahre alt ist
- Sie für mehr als 6 Monate im Jahr Familienbeihilfe bezogen haben
- Die Betreuung in einer öffentlichen oder privaten Kinderbetreuungseinrichtung, bei Tageseltern oder durch eine "Pädagogisch qualifizierte Person" erfolgt ist.

Leider kennen viele Familien diese Möglichkeit noch nicht, sich bares Geld vom Finanzministerium zurück zu holen – von budgetierten 167 Millionen Euro pro Jahr haben sich die Familien nur 37 Millionen "abgeholt", der Rest blieb liegen!

Seit Sommer gibt es außerdem einen rückwirkenden Erlass des Finanzministeriums (Gültig ab 1.1.2011), der die Geltendmachung dieser Ansprüche erleichtert: waren bisher nur die reinen Betreuungskosten absetzbar, so gilt das in Zukunft auch für Essen und Bastelbeiträge. Für Ferienlager können sämtliche Kosten (z. B. auch für Verpflegung, Unterkunft, Sportveranstaltungen, Fahrtkosten mit dem Bus von und zum Ferienlager) berücksichtigt werden, sofern die Betreuung durch eine pädagogisch qualifizierte Person erfolgt.

Hier finden Sie die ausführliche [Information des Finanzministeriums](#)

Krisentelefonnummern Pongau

Gerade an Fest- und Feiertagen, bei denen man harmonische Stunden im Familienkreis verbringen möchte, passiert oft das Gegenteil: Stress, Sorgen und Zeitmangel belasten, tief sitzende Unstimmigkeiten und Konflikte in Familien und Beziehungen kommen an die Oberfläche.

In schwierigen Situationen und Krisen stehen auch in der Feiertagszeit kompetente BeraterInnen zur Verfügung:

24-Stunden-Dienste:

Krisenintervention Sbg. Tel. 0662/433351

Krisenintervention Pongau: 06412 / 200 33

Telefonseelsorge Tel. 142 vom Festnetz und Handy
Reden – Zuhören, kostenlos (Telefonkosten nur vom A1-Netz)

Frauenhelpline gegen Männergewalt Tel. 0800 22 25 55
Frauenhaus Pinzgau, Pongau, Lungau Tel.: 06582/74 30 21
Frauennotruf Innergebirg 0664 / 500 68 68

„**Schwanger & verzweifelt**“ Krisenhotline 0800-53 99 35 und
"Schwanger und in Not" Tel. 0800-300 370

Rat auf Draht Tel. 147, gebührenfreie Hotline für Kinder und Jugendliche
(auch vom Handy), rund um die Uhr

Notrufnummern der **Polizei 133** und **Rettung 144**

Telefonischer Rat mit eingeschränkter Erreichbarkeit:

Männerbüro Salzburg, Beratung für Männer in schwierigen Lebenslagen
Mo – Do von 9 – 12 und von 13 – 16.30 Uhr, Fr von 9 – 12 Uhr
Notfallhandy: 0676 / 87 46 69 08

Koko-Krisenstelle für Kinder, Tel. 0662/66 40 90

Koko-Krisenstelle für Jugendliche Tel. 0662/45 32 66

Kids-line Kindertelefon Salzburg Tel. 0800/234 123 täglich 13.00 – 21.00 h kostenlose,
gebührenfreie Hotline vom Festnetz und vom Handy
Email: salzburg@kids-line.at

Kinderschutzzentrum – Psychologische Krisenberatung 0662/44911
Mo - Do von 9 -17 Uhr, Fr + Ferienzeit von 9 – 14 Uhr

Für Menschen mit **Behinderung**
Notruf für Gehörlose bei der Feuerwehr
0662 / 82 89 53 (Schreibtelefon)
0662 / 82 89 52 (Fax)

SMS und Fax-Notruf für gehörlose Menschen 0800 133 133

SalzburgerInnen fahren auch 2011 / 2012 wieder günstig Ski

36 Salzburger Skigebiete bzw. Seilbahn- und Liftgesellschaften gewähren an vier Tagen Einheimischen vergünstigte Tarife.

(LK) Auch in der heurigen Wintersaison findet die Aktion "Salzburger fährt Ski", die von den Salzburger Seilbahnen der Sparte Transport und Verkehr in der Wirtschaftskammer Salzburg angeboten wird, statt.

Personen, die mit einem Lichtbildausweis ihren Wohnsitz im Bundesland Salzburg nachweisen, erhalten bei Kauf einer Tageskarte Ermäßigungen im Ausmaß von bis zu 14 Euro.

Der erste Termin von "Salzburg fährt Ski" der Saison 2011/2012 ist der **Sonntag, 18. Dezember**, vorausgesetzt, dass in den jeweiligen Skigebieten genügend Schnee liegt. Weitere **Aktionstage** sind im Jahr 2012 **Sonntag, 15. Jänner, Mittwoch, 15. Februar (Semesterferien) und Sonntag, 11. März.**

[Salzburger/innen fahren auch 2011/12 wieder günstig Ski](#) (pdf, 31.328 KB)

NUR IN VERBINDUNG MIT DEM SALZBURGER FAMILIENPASS

In folgenden Wintersportregionen finden die „**Salzburger Familienschitage**“ statt. An diesen Tagen bekommen Familien 50 % Ermäßigung auf die regulären Tagestarife. Bei dieser Aktion müssen mind. 1 Erw. und 1 Kind (bis zum vollendeten 18. Lebensjahr) eine Tageskarte zum ermäßigten Tarif lösen. Die 50 % Ermäßigung ist nur gültig bei Vorweis des Salzburger Familienpasses für die im Familienpass eingetragenen Personen. Die Aktion gilt nur an den genannten Tagen.

Zwölferhorn Seilbahn

Tel. 06227/2350

Dezember 2011 – 4. März 2012

Skilift Lungötz Lammertallift & Gerzkopflift

Tel. 06463/7012-0

7. + 8. Jänner 2012, 11. + 12. Februar 2012, 10. + 11. März 2012

Postalm Arena

Tel. 06137/7330

14. + 15. Jänner 2012, 10. + 11. März 2012

Heutal Lifte

Tel. 06589/20055

14. + 15. Jänner 2012, 21. + 22. Jänner 2012, 17. + 18. März 2012

Rauriser Hochalmbahnen

Tel. 06544/6341-0

14. + 15. Jänner 2012, 21. + 22. Jänner 2012, 17. + 18. März 2012, 24. + 25. März 2012, 7. + 8. April 2012

Embacher Lifte

Tel. 06543/7227 oder 06543/7223

14. + 15. Jänner 2012, 21. + 22. Jänner 2012, 28. + 29. Jänner 2012, 10. + 11. März 2012

Bergbahnen Werfenweng

Tel. 06466/614-0

21. + 22. Jänner 2012, 24. + 25. März 2012

Weißsee Gletscherwelt

Tel 06563/20150

21. + 22. Jänner 2012, 24. + 25. März 2012

Liftgesellschaft St. Martin am Tennengebirge

Tel. 0664/8907023

28. + 29. Jänner 2012

Gaißauer Bergbahnen

Tel. 06240/207-0
10. + 11. März 2012

Zinkenlifte Hallein Bad Dürrnberg

Tel. 06245/85105
10. + 11. März 2012

Almenwelt Lofer

Tel. 06588/8450-0
17. + 18. März 2012, 24. + 25. März 2012

Russbach / Skiregion Dachstein West Annaberg / Skiregion Dachstein West

Tel. 06242/440
6+ 8. April 2012

Wildkogelbahnen AG

Tel. 06565/6405
14. + 15. April 2012

Rodelbahnen

Für Sie gefunden – Rodelbahnen im Land Salzburg, mit ausführlicher Beschreibung, Schwierigkeitsgrad, Einkehrmöglichkeiten und Rodelverleih, etc.

<http://www.rodeln.at/rodeln/rodelbahnen/index.php?sort=2®ion=5>

Tipps – Tipps – Tipps – Tipps – Tipps- Tipps

Tipps für Eltern im Umgang mit Apps:

Mit der zunehmenden Verbreitung von Smartphones entdecken auch immer mehr Kinder die Welt der Apps
– kleine, nützliche Programme oder Spiele die vom Internet auf das Handy geladen werden.
Worauf Sie als Elternteil im Umgang mit Apps achten sollten:

Auswahl geeigneter Spiele:

Schauen Sie sich die am häufigsten geladenen Spiele und deren Bewertungen und Altersangaben an. Empfehlenswert: Quizzes, Gehirn-Jogging und Zeichenprogramme machen Spaß und haben einen Lerneffekt.

Testen Sie Apps selbst:

Können bei kostenlosen Apps wirklich alle Funktionen genutzt werden?
Wie anwenderfreundlich ist die App? Apps mit langen Ladezeiten werden für Kinder schnell uninteressant.

Kostenkontrolle:

Deaktivieren Sie In-App-Verkäufe im Voraus, damit kann während eines Spiels kein Einkauf getätigt werden. Behalten Sie das verbrauchte Datenvolumen im Auge und erlauben Sie den Kindern, Apps vor allem dann zu nutzen, wenn kostenloses WLAN verfügbar ist.

Einstellungen beim erstmaligen Laden:

Zugriff auf Navigationsdaten sollten Sie nur dann zulassen, wenn dies unbedingt erforderlich ist (z. B. bei Navigations-Apps). Push-Nachrichten werden meist für Werbung genutzt, diese können Sie beim erstmaligen Laden gleich deaktivieren.

Apps regelmäßig ausmisten:

Alles, was nicht mehr gebraucht und nicht mehr gespielt wird, regelmäßig löschen. Das spart Speicherplatz und Nerven.

Über eine sichere Nutzung mobiler Dienste informieren:

www.handywissen.at und www.ombudsmann.at

Letzterer hilft auch bei Fragen und Problemen rund um Apps oder In-App-Käufe)

(Text aus Quelle: www.saferinternet.at)

Ehrenamtliche MitarbeiterInnen für Sachwalterschaft gesucht

Die Sachwalterschaft im Pongau sucht ehrenamtliche MitarbeiterInnen für die gesetzliche Vertretung psychisch Kranker und geistig behinderter Menschen. Geboten wird eine Einschulung, regelmäßige Teamtreffen und eine Aufwandsentschädigung. Nähere Informationen unter der Telefonnummer 06412/6706 und <http://www.sachwalter.co.at/>

Freiwilligen Zentrum Pongau

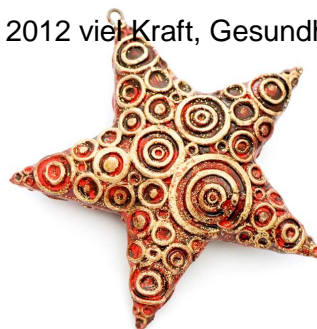
Das Freiwilligenzentrum der Caritas ist eine Vermittlungsstelle für Menschen aller Altersgruppen, die sich freiwillig/unentgeltlich im Sinne der Nachbarschaftshilfe engagieren möchten. Unter dem Titel „Pongau liest vor“ werden Freiwillige gesucht. Auch die Nachfrage nach Personen, die Schülern Lernhilfe geben möchten, ist gegeben. Kontakt: Caritas Zentrum, Gasteiner Straße 9, 5500 Bischofshofen. Tel. 06462/32 8 72-0

Ein gesegnetes, besinnliches Weihnachtsfest und für 2012 viel Kraft, Gesundheit und Freude wünscht Ihnen, Ihre

Andrea-Maria Gruber

Forum Familie Pongau – Elternservice des Landes:

- Hilfe bei Fragen zur Kinderbetreuung
- Infos über materielle Förderungen & Beihilfen
- Wegweiser zu Hilfs- und Beratungsstellen
- Unterstützung und Begleitung bei neuen Familienprojekten



Hauptstraße 67, 5600 St. Johann / Pg.

Tel. 0664/8284180

forumfamilie-pongau@salzburg.gv.at

<http://www.salzburg.gv.at/neuigkeiten-pongau.htm>